Kunsthale Osnabrück www.kunsthale.osnabrueckde

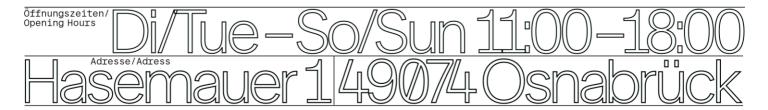


Foto: Angela von Brill

Kunst für zu Hause Die Artothek der Kunsthalle Osnabrück eröffnet anlässlich ihres 30-jährigen Jubiläums

Am Samstag, 29. November 2025, ab 17 Uhr, wird die Artothek der Kunsthalle Osnabrück im Rahmen der Eröffnung des zweiten Ausstellungszyklus des diesjährigen Jahresprogramms "Geister" wiedereröffnet. Pünktlich zum 30-jährigen Bestehen wurde die Artothek der Kunsthalle Osnabrück überarbeitet, umstrukturiert und grundlegend modernisiert. Am Eröffnungstag können Besucher:innen nicht nur die Vielfalt der Sammlung mit einigen spannenden Neuankäufen entdecken, sondern auch die neue Präsentationsfläche für die Artothek im Foyer der Kunsthalle Osnabrück kennenlernen.

Die Artothek der Kunsthalle Osnabrück beherbergt mehr als 1.000 Kunstwerke von internationalen und regionalen Künstler:innen. Die Sammlung beinhaltet zum Beispiel Gemälde, Zeichnungen, Fotografien und Skulpturen. Mit der Wiedereröffnung wird es



privaten wie auch gewerblichen Nutzer:innen wieder möglich sein, diese Kunstwerke kostengünstig für die eigenen Räumlichkeiten zu mieten. Artotheken bieten damit niedrigschwellige Zugänge zu Kunst im Alltag.

Mit einer speziell für die Artothek konzipierten Präsentationsfläche werden ab der Wiedereröffnung dauerhaft ausgewählte Werke der Sammlung im Foyer der Kunsthalle Osnabrück ausgestellt sein. Entwickelt wurde die Präsentationsfläche von der Ausstellungsdesignerin Marlene Oeken, die bereits u.a. für das HKW Berlin, den Kunstverein München oder die Kunsthalle Prag tätig war. Darüber hinaus können Interessierte ab dem 29. November den Sammlungsbestand mit allen relevanten Werkinformationen auch in einem Online-Katalog einsehen und vorbestellen. Außerdem wird es möglich sein, Kunstwerke über eine spezielle AR-Funktion in den eigenen Räumlichkeiten probezuhängen. Der Katalog arbeitet als Pilotprojekt mit dem auf Artotheken spezialisierten Datenbanksystem artotip.

Um die Artothek als Begegnungsort weiter zu aktivieren, lädt die Kunsthalle Osnabrück zu zwei "Artothek Talks" ein. Gemeinsam mit lokalen Künstler:innen spricht Sammlungsleiterin Anna Holms über die Neuerungen seit der Schließung und bespricht ausgewählte Werke aus der Sammlung. Zu Gast sind Kerstin Hehmann (3. Dezember 2025, 18 Uhr) und Žana Vojvodić (21. Januar 2026, 18 Uhr), deren Kunstwerke zu den aktuellen Neuankäufen für die Artothek gehören.

Weiterführende Informationen zur Artothek und den Leihbedingungen finden Sie ab dem 29.11.2025 im <u>Online-Katalog</u>, im neuen Artotheks-Flyer oder auf der <u>Website der</u> Kunsthalle Osnabrück.

Pressekontakt

Jasmin Osmanović +49 (0)541 323 28 35 +49 (0)171 744 8687 presse.kunsthalle@osnabrueck.de Kunst im öffentlichen Raum und Artothek der Kunsthalle Osnabrück Anna Holms +49 (0)541 323 2419 holms@osnabrueck.de

